

Pressemitteilung**Kunsthochschule für Medien Köln****Dr. Juliane Kuhn**

29.04.2014

<http://idw-online.de/de/news584552>Buntes aus der Wissenschaft, Personalia
fachunabhängig
überregionalKunsthochschule
für Medien Köln
Academy of
Media Arts Cologne**Neues Rektorat an der Kunsthochschule für Medien Köln (KHM)**

Mit der Wahl von Prof. Frank Döhmann zum Prorektor und stellvertretenden Rektor ist das Rektorat der Kunsthochschule für Medien Köln (KHM) vollständig. Prof. Dr. Hans Ulrich Reck (Rektor), Prof. Frank Döhmann und Dr. Sabine Schulz (Kanzlerin) werden die Hochschule gemeinsam leiten.

Das Leitungsteam der Kunsthochschule für Medien Köln ist komplett. Das Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes NRW hatte Anfang April den vom Hochschulsenat gewählten Prof. Dr. Hans Ulrich Reck zum neuen Rektor der KHM ernannt. Am 25. April wählte der Hochschulsenat nun Prof. Frank Döhmann zum Prorektor und stellvertretenden Rektor der KHM. Gemeinsam mit der Kanzlerin Dr. Sabine Schulz leiten sie die KHM.

Zum Amtsantritt am 1. April sagte Hans Ulrich Reck programmatisch: „Das praktische Nachdenken über die Lage, Chancen und Grenzen der Medien heute erfordert zugespitzte künstlerische Experimente. Mit, durch, für oder auch gegen die herrschende Lage der Medien zu denken und zu handeln, ist die wesentliche Herausforderung einer Kunsthochschule für Medien heute. Den Raum für dieses Experimentieren zu schützen und zu befördern ist nobelste Aufgabe des Rektors, als Beförderung produktiver Unruhe nach innen, als Schutz und Abwehr irreführender Zumutungen von außen.“ Frank Döhmann ergänzt nach seiner Wahl zum Prorektor und stellvertretenden Rektor: „Ich freue mich über die Wahl und werde im Rahmen meiner Arbeit im Rektorat auch den guten Kontakt, den die KHM mit der Film- und Fernsehbranche in den letzten Jahren aufgebaut hat, fortsetzen und intensivieren.“

Prof. Dr. Hans Ulrich Reck, Kunstwissenschaftler, Philosoph und Publizist, lehrt seit 1995 Kunstgeschichte im medialen Kontext an der Kunsthochschule für Medien Köln. Er studierte Philosophie, Kunstgeschichte und neuere deutsche Literaturwissenschaft an der Universität Tübingen (M. A. 1976) sowie Kommunikationsdesign an der Bergischen Universität Wuppertal (Promotion 1989, Habilitation 1991). Seit 1976 ist er als Autor, Journalist, Publizist, Kurator und Dozent international tätig. Von 1992 bis 1995 lehrte er Kommunikationstheorie an der Hochschule für angewandte Kunst Wien, davor Kunst-geschichte, Architektur- und Designtheorie sowie visuelle Semiotik und Methodologien des Entwerfens in Basel und Zürich. Zahlreiche Buchpublikationen, als alleiniger Autor zuletzt über Pier Paolo Pasolini (Buch/Audio-CD), Traum ('Enzyklopädie'), eine Kunstgeschichte des Improvisierens, Kreativität ('Index') und den 'Eigensinn der Bilder'.

Prof. Frank Döhmann, Filmproduzent und Filmschaffender, ist seit 2001 Professor für Filmproduktion an der KHM. 1978 gründete er die Firma Dr Muschnik Film & Theater Produktion. In den 1980er Jahren arbeitete Frank Döhmann als Produktionsleiter, in den 1990er Jahren als Herstellungsleiter bei zahlreichen nationalen und internationalen Kino- und TV-Produktionen für die Kölner Produktionsfirmen Tag/Traum, Geißendörfer Film, Gerhard Schmidt Films, Cologne Film, Gemini Film, Gruppe 5 und Columbia Tristar Filmproduktion. Als Geschäftsführer war Frank Döhmann von 1998 bis 2004 bei der Colonia Media Köln, 2005 bei Studio Hamburg Produktion, von 2006 bis 2009 bei Novafilm und Nostro Film sowie von 2009 bis 2013 bei Badlands Film tätig. Zusammenarbeit u.a. mit den Regisseuren C. Bould, C. Donner, T.C. Fischer, M. Glasner, D. Graf, O. Hirschbiegel, A. Kleinert, L. Kraume, S. Macartney, M. von Trotta.

Dr. Sabine Schulz ist seit Februar 2012 Kanzlerin der Kunsthochschule für Medien Köln. Die Rechtswissenschaftlerin studierte in Freiburg, München und in Grenoble (Abschluss Diplome de Droit Français). Von 1998 bis 2000 promovierte sie an der Universität Potsdam über „Die französische 'action directe' – Modell für einen Gewährleistungs-durchgriff im deutschen Kaufrecht?“ Seit 2004 arbeitete sie kontinuierlich im Hochschul-bereich, zunächst als Justiziarin der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, hier auch ein Jahr als Datenschutzbeauftragte der Kunst- und Musikhochschulen. Seit 2008 war sie Justiziarin und stellvertretende Dezernentin für Recht, akademische und studentische Angelegenheiten an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn.

Seit (fast) 25 Jahren bietet die KHM ein international geschätztes Studienkonzept an, das Lehrgebiete aus den Bereichen Kunst, Film und Fernsehen sowie Kunst- und Medienwissenschaften in einem projektbasierten Studiengang „Mediale Künste“ verbindet.



Dr. Sabine Schulz (Kanzlerin), Hans Ulrich Reck (Rektor), Frank Döhmann (Prorektor/Stellv. Rektor), Foto KHM